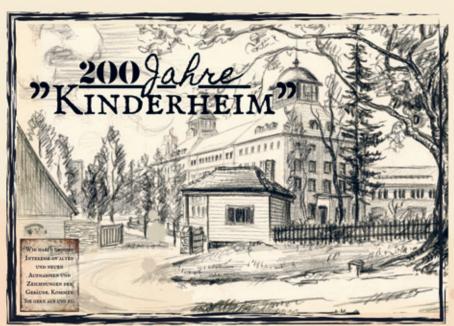
AMTSBLATT OBERSCHÖNA



Amtliches • Mitteilungen aus dem Ortsgeschehen • Veranstaltungen • Anzeigen



26. OKTOBER 2024 ROMANUS-TELLER-STRASSE 18



14:00 Uhr am Eingang
Führung durch das ehemalige Heimgelände 15:00 Uhr an der Kapelle

VORTRÄGE ZUR GESCHICHTE DES HEIMS

IM WANDEL DER ZEIT



Jee, Kaffee und Luppe zum Aufwärmen



Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung Oberschöna

An der Hauptstraße 10 in Oberschöna

Montag: geschlossen

Dienstag: 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

13.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Mittwoch: geschlossen

Donnerstag: 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

13.00 Uhr bis 15.30 Uhr (nach Vereinbarung)

Freitag: 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Telefon: 037321 8870 Telefax: 037321 88720

Email: Verwaltung@gemeinde-

oberschoena.de

Sprechzeiten des Einwohnermeldeamtes

An der Hauptstraße 10 in Oberschöna, Erdgeschoss

Dienstag: 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Telefon: 037321 88716 Telefax: 037321 88720

Neue Sprechzeiten des Bürgerbüros (Meldeamt) der Stadt Freiberg

Montag: 09.00 Uhr bis 12.30 Uhr

Dienstag: 09.00 Uhr bis 12.30 Uhr

13.30 Uhr bis 18.00 Uhr

Mittwoch: geschlossen

Donnerstag: 09:00 Uhr bis 12:30 Uhr

13.30 Uhr bis 18.00 Uhr

Freitag: 09.00 Uhr bis 12.30 Uhr

Samstag 09.00 Uhr bis 12.30 Uhr

vierzehntägig

Telefon: 03731 273 717 Fax: 03731 273 73 701

Polizeidirektion Chemnitz – Polizeirevier Freiberg

Bürgerpolizist zuständig für Gemeinde Oberschöna:

Polizeihauptmeister, Herr Andreas Lindner Hauptstraße 19

09618 Brand-Erbisdorf

Telefon: 037322 15282 oder Handy: 0162 2435370 Fax: 03731 70106

E-Mail:

Andreas.Lindner@polizei.sachsen.de

Der Bürgermeister informiert

Artikel 87

[Finanzierung, Finanzausgleich]

(1) Der Freistaat sorgt dafür, dass die kommunalen Träger der Selbstverwaltung ihre Aufgaben erfüllen können.

Verfassung des Freistaates Sachsen

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger der Gemeinde Oberschöna,

seit Sommer 2024 dürfen wir uns zu den schuldenfreien Gemeinden zählen! Ein solider Haushalt sollte unser Vermächtnis sein, wären da nicht die Pläne unserer sächsischen Landesregierung.

Diese hat den Vorschlag, dass unsere kreditwürdigen Gemeinden für das Defizit von ca. 100 Millionen Euro des Landkreises Mittelsachsen aufkommen sollen. Die Kreisumlage soll so weit erhöht werden, direkt und durch die Hintertür, dass der Landkreis überlebt. Das Defizit beim Landkreis Mittelsachsen ist, hier angemerkt, nicht aus Misswirtschaft entstanden, sondern weil seit Jahren immer mehr Aufgaben und finanzielle Belastungen von Bund und Land auf die Landkreise und Gemeinden übergestülpt werden. So sollen wir jetzt unkompliziert neue, auch gesetzwidrige, Kredite aufnehmen dürfen, weil Schuldenfreiheit scheinbar langweilig ist.



Unsere Gemeinde ist jedoch kein Sparschwein, dass nach Belieben geschlachtet werden kann.

Wir haben auch ohne diese zusätzlichen Lasten viel zu wenig Geld, um unsere Infrastruktur zu erhalten. Deshalb müssen wir dringend unsere Einnahmen erhöhen und noch sparsamer die frei-willigen Ausgaben planen.

Geld können wir nur ausgeben, wenn wir es vorher erwirtschaftet haben. Das zu ermöglichen, ist auch eine Aufgabe des Freistaates Sachsen.



Ihr Bürgermeister

Allgemeine Informationen

Datenabfrage im Rahmen des Handlungskonzeptes Regenwasser

Der Freistaat Sachsen hat mit in Kraft treten des Erlasses "Anpassung der Regenwassereinleitungen aus Misch- und Trennkanalisationen im Freistaat Sachsen an den Stand der Technik -Handlungskonzept Regenwasser (HKReWa)" alle Einleiter von Abwasser (Schmutz- und Niederschlagswasser) dazu verpflichtet umfangreiche Daten über die zuständige untere Wasserbehörde an den Freistaat Sachsen zu übermitteln. Ziel ist es alle innerörtlichen Großeinleitungen in oberirdische Gewässer zu erfassen, um gezielte Maßnahmen zur Entlastung der Gewässer zu veranlassen und einer Verbesserung des ökologischen Zustandes der Gewässer zu erreichen.

Das Landratsamt Mittelsachsen bittet daher alle Großeinleiter (ausgenommen sind Einleitungen von nicht gewerblichen Einzelgrundstücken) bis 31.12.2025 die Excel-Tabelle, welche unter folgendem Link abgerufen werden kann

www.landkreis-mittelsachsen.de/ regenwassereinleitung

unter dem Blatt "Datenerhebung" bis Spalte V für jede Einleitstelle vollständig auszufüllen. Des Weiteren bitten wir Sie das Deckblatt vollständig auszufüllen.

Die ausgefüllten Tabellen übermitteln Sie bitte

per E-Mail an folgende Adresse: siedlungswasserwirtschaft@ landkreis-mittelsachsen.de

Genauere Informationen zum Erlass des Freistaats Sachsen können unter folgendem Link abgerufen werden:

https://www.wasser.sachsen.de/download/ Erlass_der_LDS_HKReWa_20240704.pdf

Aus dem Erlass gehen weitere Anforderungen zu dem zukünftigen Umgang mit Abwassereinleitungen in öffentliche Gewässer hervor. Die genauen Details entnehmen Sie bitte dem Frlass.

Bei Rückfragen zum Erlass bitten wir Sie direkt Kontakt mit der Landesdirektion Sachsen aufzunehmen.

Für weitere Rückfragen stehen wir Ihnen telefonisch gern zur Verfügung (03731/7994076).

Mit freundlichen Grüßen Franz Alker komm. Referatsleiter

Landratsamt Mittelsachsen Abteilung Umwelt, Forst und Landwirtschaft Referat Siedlungswasserwirtschaft

Allgemeine Informationen

Gebürten im September 2024

Wir begrüßen nachträglich in der Gemeinde Oberschöna

die kleine **Elisabeth Dorothea** und die kleine **Maya**

ganz herzlich.

Jubilare im November 2024 in der Gemeinde Oberschöna

Der Gemeinderat Oberschöna gratuliert

- zum 70. Geburtstag
 - am 13. November am 27. November

Annelie Schubert Jürgen Rohrbeck

- zum 80. Geburtstag
- am 10. November

Ursula Berndt

- zum 90. Geburtstag
 - am 07. November am 08. November

Restabfallentsorgung

Entsorgung "Papiertonne"

Gemeindeteil Langhennersdorf

Gemeindeteil Bahnhof Frankenstein

Gemeindeteil Bräunsdorf

Gemeindeteil Oberschöna

Gemeindeteil Kleinschirma

Gemeindeteil Wegefarth

Christa Haupt Isolde Eltner

ganz herzlich.

Entsorgungstermine in der Gemeinde Oberschöna

ricotabialicittoorgang		
Gemeindeteil Bräunsdorf Gemeindeteil Langhennersdorf Gemeindeteil Oberschöna Gemeindeteil Wegefarth Gemeindeteil Bahnhof Frankenstein Gemeindeteil Kleinschirma	06./21. 06./21. 07./22. 07./22. 07./22. 08./23.	November 2024 November 2024 November 2024 November 2024 November 2024 November 2024
Entsorgung "Gelbe Tonne"		
Gemeindeteil Bräunsdorf Gemeindeteil Langhennersdorf Gemeindeteil Oberschöna Gemeindeteil Wegefarth Gemeindeteil Bahnhof Frankenstein Gemeindeteil Kleinschirma	01./14./28. 01./14./28. 01./14./28. 01./14./28. 01./14./28. 01./14./28.	November 2024 November 2024 November 2024 November 2024 November 2024 November 2024

25.

25.

22.

22.

22.

26

November 2024

November 2024

November 2024

November 2024

November 2024

November 2024

Angebote des Landesverbandes AD(H)S Sachsen e.V.



Händelstr. 16, 09669 Frankenberg

- Antimobbing- und Gewaltsprechstunde für Kinder und Jugendliche
- AD(H)S-Beratung für Eltern und für Erwachsene

Nur nach Terminvereinbarung per WhatsApp oder Mail WhatsApp 0173 822 04 11

Per Mail info@adhs-sachsen.de

Angebote	November	Dezember
AD(H)S – Gesprächsrunde für Eltern	Dienstag	Dienstag
Beginn jeweils 18.00 Uhr	12.11.2024	10.12.2024
AD(H)S – Stammtisch für Erwachsene	Donnerstag	Donnerstag
Beginn jeweils 19.30 Uhr	28.11.2024	19.12.2024



Veranstaltungskalender November/Dezember 2024 Januar 2025



The state of the s	Bräunsdorf/Langhennersdorf	
09.11. – 10.11.2024	Offene Vereinsschau von Geflügel und Rasseka- ninchen des KTZV Bräunsdorf im Gasthof "Zum Wasserturm" Bräunsdorf	
16.11.2024	Eröffnung Karnevalsaison 2024/2025 im Gasthof "Zum Erbgericht" Langhennersdorf	
30.11.2024	Anschieben der Pyramiden in Langhennersdorf und Bräunsdorf	
07.12.2024	Adventsmarkt auf dem Pfarrhof Langhennersdorf	
15.12.2024	Adventsmarkt mit Krippenspiel im Schul- und Bethaus Bräunsdorf	
11.0112.1.2025	99. Rassegeflügelschau des RGZV Langhenners- dorf mit der Kreisschau des KV Freiberg im Gast- hof "Zum Erbgericht" Langhennersdorf	
12.01.2025	Christbaumverbrennen auf dem Gelände des Striegistalstadion Bräunsdorf durch die FFW Bräunsdorf	

Das nächste Amtsblatt Oberschöna erscheint am 25. November 2024. Redaktionsschluss ist der 12. November 2024.

Impressum:

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Oberschöna, An der Hauptstraße 10, in Oberschöna, Telefon: 037321/8870, Telefax: 037321/88720, E-Mail: Verwaltung@gemeinde-oberschoena.de • Verantwortlich für: amtlichen Teil: Herr Gerhardt, Bürgermeister, redaktionellen Teil: Gemeindeverwaltung Oberschöna, Vertrieb: Gemeindeverwaltung Oberschöna. Das Amtsblatt der Gemeinde Oberschöna wird kostenlos an alle Haushalte der Gemeinde abgegeben. Gesamtherstellung: Riedel GmbH & Co. KG – Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau/OT Ottendorf, Telefon 037208/876-0, Fax 037208/876299, E-Mail info@riedel-verlag.de. Es gilt die Anzeigenpreisliste 2024.

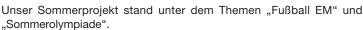
Allgemeine Informationen

Neues aus der Kita "Sonnenkäfer" Wegefarth

Ein ganz lieber Papa zauberte für unsere Kinder eine wunderschöne Gartenküche. Herzlichen Dank an Mias Papa!

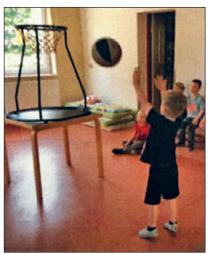






Wir lernten neue Sportarten kennen und probierten einige aus. Unter anderem: Rudern, Basketball, Volleyball, Tennis.







Unsere selbstgebackenen Medaillen ließen wir uns gut schmecken.

Mit einer Kinderolympiade schlossen wir unser Projekt ab und bekamen natürlich noch eine richtige Medaille.





Allgemeine Informationen

Alle Vorschulkinder der Gemeinde Oberschöna beteiligten sich erfolgreich am "Kita-Team-Cup" in Freiberg und belegten einen hervorragenden 6. Platz.









Team der Kita Wegefarth

Ein besonderes Jubiläum in Bräunsdorf

Über einen Zeitraum von beinahe 200 Jahren prägten die Anstalt und ihre Nachfolgeeinrichtungen den Ort. Bis in die Gegenwart sind die baulichen Hinterlassenschaften einer ambivalenten Vergangenheit im Dorfkern heimisch, obwohl ihr Zustand Besorgnis erregend und eine Zukunft mehr als fraglich geworden ist.

Durch den Wegfall einer nunmehr auf preußischem Territorium befindlichen Vorgängereinrichtung machte sich in den 1820er Jahren die Verlegung der "Königlich-Sächsischen Landeswaisenanstalt" in die Mitte des Landes erforderlich. Ein in schwierige wirtschaftliche Verhältnisse geratenes, zum Verkauf stehendes Rittergut lieferte die Grundlagen für die Standortwahl. Hier in Bräunsdorf bei Freiberg öffnete im Frühjahr 1824 das Heim seine Pforten.

200 Jahre Entwicklung der staatlichen Kinder- und Jugendfürsorge und des Anspruches an die Herausbildung junger Persönlichkeiten. – Nach feiern ist uns nicht zumute. Aber erinnern wollen wir schon. Hierbei bietet sich eine Vielzahl bislang unveröffentlichter Dokumente – mehrheitlich aus den Beständen des Sächsischen

Staatsarchives – an, illustriert durch einen Reigen weithin unbekannter Bilddarstellungen und historischer Fotografien. Eigens dafür ist die große Leinwand im Schul- und Bethaus aufgespannt.

Wir bieten: Ein abwechslungsreiches Programm am **Samstag, dem 26. Oktober 2024**, welches um 14:00 Uhr mit einer **Führung** über das ehemalige Heimgelände beginnt und ab 15:00 Uhr verschiedene **Geschichtsvorträge** in der Bräunsdorfer Kapelle vereinigt.

Geschichte und Architektur der Erziehungseinrichtung im Wandel der Zeiten sowie gesellschaftlichen Rahmenbedingungen erwachen auf diese Weise zu Leben und zeigen die Bedeutung Bräunsdorfs im überregionalen Maßstab auf.

Für Speis und Trank ist gesorgt. Neben Kaffee und Kuchen ist auch an wärmende Pausennahrung in Zeiten des vorgerückten Herbstes gedacht.

Eine herzliche Einladung von

Ihrem "Kulturverein Schul- und Bethaus Bräunsdorf/Erz." e. V. Vereinsvorsitzender Falk-Uwe Langer.

Allgemeine Informationen

Notizen aus der Bücherstube des EZV Bräunsdorf

(donnerstags von 12.30 Uhr bis 18.30 Uhr)



Herzliche Einladung zu Bitch – Im Banne der Düfte Eine Story von Altmeister Roald Dahl

"Henry Biotte, Spezialist für Düfte, will die Welt beherrschen: mit einem Duftstoff, der ungebremst auf die animalischen Triebe des männlichen Geschlechts zielt. Dabei wird er spektakuläres Opfer seiner eigenen Erfindung. Und sein gerissener Geschäftspartner setzt das Erbe für einen genialen Plan ein....

Ohne Pardon wird inhaliert, extrahiert, experimentiert, kopuliert und kollabiert.

Mit einem furiosen Finale der absoluten Extra-Klasse!

Es liest & spielt Jan Deicke (www.lauschpalast.de)

Am 14.11.2024, 19.00 Uhr, Eintritt: 7,00 €

Erinnern möchte ich an die letzte Veranstaltung mit "Medienchamäleon" in diesem Jahr am 28.11.2024, von 10.00 Uhr – 12.00 Uhr. Offene Fragen aus der vorangegangenen Veranstaltung "Digitaler Nachlass" und weitere individuelle Probleme mit dem Smartphone können mit dem Dozenten geklärt werden.

Unkostenbeitrag: 2 € - für Kaffee, Gebäck usw.

Da wir auch im kommenden Jahr das kostenlose Angebot dieses Anbieters nutzen wollen, sind Themenvorschläge zur Arbeit mit dem Smartphone und/oder Computer willkommen!

Alle anderen Veranstaltungen legen nun schon den Fokus auf Weihnachten. Besonders die Kreationen der Kreativgruppen benötigen Zeit für die Anfertigung schöner Geschenke!

Den Terminreigen hierfür eröffnet am 30.11. ab 15.00 Uhr die **Kreativ- gruppe der Mädchen**.

Das **Weihnachtsbasteln für Erwachsene** findet am 28.11.2024 ab 14.00 Uhr statt. Gegen 16.00 Uhr lädt die Bücherstube dann zu einer kleinen Adventsfeier ein, zu der auch alle Nichtbastler herzlich willkommen sind.

Herr Seidel bietet neben seinen Terminen für die Zeichengruppe (immer donnerstags ab 16.00 Uhr) wieder Steine bemalen mit weihnachtlichen Motiven an.

Wann: 02. und 06.12.2024, 16.00 Uhr Pinsel, Farben, Paletten sind vorhanden. Steine und Wassergefäße bitte selbst mitbringen!

Eine telefonische Anmeldung bis zum 24.11.2024 für den Wunschtermin würde die Organisation erleichtern! Tel.: 037321-4639 (AB) oder 015201333508



Geschlossen bleibt die Bücherstube am Reformationstag 31.10.2024 und während der Ausstellung des Geflügel- und Kaninchenvereins am 07.11.2024!

Ab dem 04. 11.2024 stehen dann auch wieder die neuen Bücher aus der KEB zur Ausleihe bereit.

Wer Wünsche für konkrete Buchtitel oder Themenbereiche hat, kann diese noch abgeben. Gleiches gilt übrigens auch für den Buchverkauf "Weihnachten" vom 28.11.-19.12.2024. Selbstverständlich wie immer ohne Kaufverpflichtung!

Kontakt:

Monika Schlesier; Tel.: 037321/4682, E-Mail: monikaschlesier@gmx.de

Vorankündigung

Im Rahmen des 100-jährigen Bestehens des Männerchores Oberschöna 2024

Sonntag, 10. November 2024, 17.00 Uhr, Kirche Brand-Erbisdorf

Wolfgang Amadeus Mozart Requiem

in d-Moll (KV 626)

Solisten: Jana Büchner – Sopran; Anne-Katrin Laabs – Alt;

Sören Richter – Tenor; Sebastian Richter – Bass Ensemble Generationen, Projektchor, Mitglieder des

Männerchores Oberschöna

Orchester: Mittelsächsische Philharmonie

Leitung: Wolfgang Eger

Chor:

Karten zu 16,- €/ 14,- €; 2,- € Aufschlag Abendkasse Vorverkauf: Kirchenkanzlei Brand Erbisdorf, Zur guten Quelle Oberschöna

Das Requiem aus dem Jahre 1791 ist W. A. Mozarts letzte Komposition. Obwohl es nur zu zwei Dritteln tatsächlich von Mozart stammt, ist es eines seiner beliebtesten und am höchsten eingeschätzten Werke. Mozart starb während der Komposition. Da es sich um ein Auftragswerk handelte vervollständigte sein Schüler Süßmayr das Requiem Die

handelte vervollständigte sein Schüler Süßmayr das Requiem. Die ungewöhnlichen Umstände des Kompositionsauftrags durch einen damals unbekannten Mann und der zeitliche Zusammenhang mit Mozarts frühem Tod haben zudem eine üppige Mythenbildung angeregt.

Wolfgang Eger







Allgemeine Informationen



Ein Derby mit Tradition: SV Oberschöna und TSV Langhennersdorf trennen sich 1:1

Das mit Spannung erwartete Ortsderby zwischen dem SV Oberschöna 1902 e. V. und dem TSV 1893 Langhennersdorf endete am Sonntag, 06.10.2024, mit einem gerechten 1:1-Unentschieden. Für beide Teams und ihre treuen Fans hat diese Begegnung eine lange Tradition, die den Sport in der Gemeinde Oberschöna seit Jahren bewegt.

Bereits in den 2000er Jahren spielten der SV Oberschöna, der TSV Langhennersdorf und der SV Einheit Bräunsdorf in der 1. Kreisliga, die durchaus von den Vereinen aus der Gemeinde mitbestimmt wurde. Unvergessen bleibt der Aufstieg des SV Oberschöna im Jahr 2006, als das Team nach einem legendären Endspiel gegen den SV Linda in die 2. Kreisliga aufstieg und im darauffolgenden Jahr den direkten Durchmarsch in die 1. Kreisliga schaffte. Dort spielte man zusammen mit Langhennersdorf in der höchsten Liga des Kreisverbands. Diese historische Rivalität sorgte dafür, dass das Derby am Sonntag mit großer Vorfreude erwartet wurde – gerade weil beide Teams seitdem unterschiedliche Wege eingeschlagen haben. Das letzte Punktspielduell der beiden Mannschaften datierte vom Mai 2009, doch sie begegneten sich unter anderem im Kreispokal.

Vor 136 Zuschauern am Sportplatz in Oberschöna entwickelte sich ein packendes Derby, in dem beide Teams sich nichts schenkten, gerade was den kämpferischen Einsatz betrifft. Bereits in der 12. Minute brachte Timo Lantzsch den SVO mit einem souverän verwandelten Elfmeter mit 1:0 in Führung. Die Gastgeber zeigten in der Anfangsphase mehr Engagement und hätten mit etwas Glück die Führung sogar ausbauen können. Doch der TSV Langhennersdorf ließ sich nicht aus dem Konzept bringen, wie es eine routinierte Kreisoberligamannschaft auszeichnet. Obwohl sie in der ersten Halbzeit nur wenige klare Torchancen hatten, blieben sie stets gefährlich und kämpften sich zunehmend ins Spiel zurück.

In der zweiten Halbzeit entwickelte sich ein offener Schlagabtausch. Nach mehreren vergebenen Chancen auf beiden Seiten war es schließ-

lich der TSV Langhennersdorf, der in der 70. Minute ebenfalls per Elfmeter ausglich. Willi Wahsner übernahm die Verantwortung und verwandelte sicher zum 1:1, was den Gästen Auftrieb gab. Trotz weiterer Möglichkeiten auf beiden Seiten blieb es beim Unentschieden, auch weil beide Torhüter sich mit einigen spektakulären Paraden auszeichnen konnten. Das Ergebnis wurde von beiden Mannschaften als gerecht empfunden, denn beide hatten Phasen, in denen sie die Oberhand gewinnen konnten. Besonders bemerkenswert war die faire Spielweise, trotz der intensiven Zweikämpfe, die ein Derby mit sich bringt. Nach Abpfiff herrschte eine freundliche Atmosphäre, und die Spieler beider Teams ließen den Tag gemeinsam bei Kaltgetränk und Bratwurst ausklingen. Die Gäste aus Langhennersdorf schätzten die Gastfreundschaft in Oberschöna ein Zeichen des gegenseitigen Respekts, der diese lange Rivalität prägt. Für den SV Oberschöna, der in dieser Saison als Aufsteiger in der Mittelsachsenliga angetreten ist, steht das klare Ziel des Klassenerhalts im Fokus. Jedes Spiel bietet dabei die Chance, sich an das höhere Niveau anzupassen, Erfahrungen zu sammeln und wichtige Punkte zu sichern vor allem vor heimischem Publikum. Auch wenn die Offensivbilanz mit bisher sechs erzielten Toren noch ausbaufähig ist, gibt es keinen Grund zur Sorge. Vielmehr steht der Lernprozess im Vordergrund, und das Trainerteam um Daniel Jurk und Matthias Böhme weiß um die Herausforderungen, die diese Liga mit sich bringt. In den letzten fünf Spielen konnten immerhin vier Punkte geholt werden. Mit etwas Glück hätten es sogar noch mehr sein können, was zeigt, dass der SV Oberschöna auf einem guten Weg ist, das Ziel Klassenerhalt zu erreichen.

Die Langhennersdorfer Kicker um Coach Sven Butze konnten bisher nur fünf Punkte holen, was sicher unter den eigenen Ansprüchen liegt. Allerdings verfügt das Team über ein enormes Durchhaltevermögen, sodass mit ihnen im Laufe der Saison sicher noch zu rechnen sein wird.

Sandy Adam



Allgemeine Informationen









Allgemeine Informationen

Digitaler Antrag ersetzt Papier nun komplett



Seit 10. Oktober, können Bauanträge und über zehn weitere Leistungen im Zusammenhang mit Bauvorhaben vollständig digital beantragt werden. Das Verfahren läuft

medienbruchfrei. Das heißt, dass Arbeitsprozesse und Kommunikation ohne Unterbrechungen oder Medienwechsel digital übermittelt und verarbeitet werden.

Die Beantragung erfolgt über die Plattform https://sn.digitalebaugenehmigung.de/lk-mittelsachsen/de/ neuen-antrag-erstellen-bgo.html

Es handelt sich um eine landesweite Nachnutzung einer Plattform aus Mecklenburg-Vorpommern nach dem Onlinezugangsgesetz. Federführend für die Einführung ist der Freistaat Sachsen. Das Referat Bauantragsbearbeitung war eine der Pilotbehörden.

"Das ist ein weiterer Meilenstein bei der Digitalisierung der Baugenehmigungsprozesse", sagt Erik Wagner, Leiter des Referats Bauantragsbearbeitung. Denn die Beantragung über die Plattform führt dazu, dass auf die Papierakte im Genehmigungsverfahren vollständig verzichtet wird. Wer bisher über die Bauonlineplattform des Landratsamtes Mittelsachsen eine Baugenehmigung beantragt hatte, musste immer noch den Bauantrag mindestens 1-fach in Papier nachreichen.

Die Anmeldung erfolgt über das Nutzerkonto Bund. Dazu ist die Online-Funktion des Personalausweises freizuschalten. Alternativ kann das private ELSTER-Zertifikat oder für Unternehmen das ELSTER "Mein Unternehmerkonto" verwendet werden.

Der Baugenehmigungsbescheid wird für den Bauherrn im sogenannten elektronischen Eingangsraum in die Baugenehmigungsbehörde abgelegt, über den auch mit dem Bauherrn mit Nachrichten kommuniziert wird. Zukünftig ist noch angedacht, dass der Bauherr nach Prüfung der Bauvorlagen seinen Bescheid in sein Postfach des Nutzerkontos direkt zugestellt bekommt.

Seit Oktober 2022 hat das Sächsische Staatsministerium für Regionalentwicklung in Zusammenarbeit mit dessen Projektentwickler Nortal AG und der unteren Bauaufsichtsbehörde des Landratsamtes Mittelsachsen sowie einer Vielzahl anderer sächsischer Bauaufsichtsbehörden die "Digitale Bauantragstellung" bis zur Praxisreife entwickelt. Weitere untere Bauaufsichtsbehörden werden die digitale Bauantragsbearbeitung in der nächsten Zeit ebenfalls aufnehmen.

Für Rückfragen steht Ihnen die Pressestelle unter E-Mail presse@landkreis-mittelsachsen.de gern zur Verfügung.

Landratsamt Mittelsachsen Pressestelle Frauensteiner Straße 43, 09599 Freiberg Tel. 03731 799-3305

Kirchennachrichten

Dankeschön

Wir möchten hiermit ein großes Dankeschön an alle fleißigen Helfer, welche uns überaus engagiert und tatkräftig am 21.09.2024 bei der Beräumungsaktion des Bauschutts an der Kirche Wegefarth unterstützt haben, aussprechen.





Vielen Dank an:

Ronny Münzner Volkmar Szebries Familie Plogt Bernd Kummer Silvio Borrmann Harald Herrmann

Familie Michael Pönisch -Kirche Wegefarth-

Albrecht Voigt Felix Matthes Günter Köhler Mario Arnold Sven Gersdorf Robert Pönisch

Kirchennachrichten

 Ev.-Luth. Kirchgemeinde Oberschöna-Langhennersdorf mit den Orten Oberschöna, Wegefarth, Linda, Kleinschirma, Bräunsdorf, Reichenbach, Seifersdorf und Langhennersdorf

Gottesdienste November 2024

Sonntag, 03.11.2024, 23. Sonntag nach Trinitatis

Wegefarth 10:15 Uhr Gottesdienst mit Taufgedächtnis

Gemeindepädagogin Straube und

Prädikant Schubert

Sonntag, 10.11.2024, Drittletzter Sonntag im Kirchenjahr

Bräunsdorf 08:30 Uhr Abendmahlsgottesdienst

Prädikantin Hutzschenreuter

Kleinschirma 10:15 Uhr Abendmahlsgottesdienst

Prädikantin Hutzschenreuter

Montag, 11.11.2024, Martinstag

Langhennersdorf 17:00 Uhr Martinsfest,

Kirchvorsteher Menzer

Kleinschirma 17:00 Uhr Martinsfest,

Prädikant Schubert

Sonntag, 17.11.2024, 22. Vorletzter Sonntag im Kirchenjahr

Linda 10.15 Uhr Predigtgottesdienst

Diakon Troeger

Mittwoch, 20.11.2024, Buß- und Bettag

Freiberg Dom 10:00Uhr Ökumenischer Gottesdienst

Sonntag, 24.11.2024, Ewigkeitssonntag

Langhennersdorf 10.15 Uhr Predigtgottesdienst mit der Verlesung

der Verstorbenen aller vier Orte,

Prädikant Schubert

Wegefarth 14:00 Uhr Predigtgottesdienst mit der Verlesung

der Verstorbenen aller vier Orte,

Prädikant Schubert

Monatsspruch November:

Wir warten aber auf einen neuen Himmel und eine neue Erde nach seiner Verheißung, in denen Gerechtigkeit wohnt. (2 Petr 3,13)

■ Kontakte Pfarramts- und Friedhofsverwaltung

Pfarramtsverwaltung in Langhennersdorf:

Frau Katrin Mohn, E-Mail: katrin.mohn@evlks.de,

Tel.: 037328 466

Sprechzeiten: Dienstag von 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr,

Donnerstag von 14.00 bis 16.00 Uhr

https://www.kirchgemeindebund-freiberg.de/kirchgemeinden/oberschoena-langhennersdorf

Aktuelle Pfarrvertretung: Pfarrer Justus Geilhufe

Hauptstraße 50, 09603 Großschirma

Tel. +49 37328 7537, Justus.Geilhufe@evlks.de

Friedhofsverwaltung in Langhennersdorf:

Hauptstraße 160, 09600 Oberschöna

Frau Christine Hauswald,

E-Mail: friedhofsverwaltung2.freiberg@evlks.de, Tel.: 037328 18280,

Sprechzeiten: Mittwoch von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr